

1. Hauptfachbereich

| 1.1. Sonstige | | | | |
|---|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Hauptfach Violine I | | | |
| Modulcode/-art: | MO-Violine-I | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Stephan Picard | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 24,00 | Workload: 720 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ihre Fähigkeit zum selbständigen Üben und zum Selbststudium verbessert und ihre individuellen künstlerischen und spieltechnischen Fertigkeiten erweitert ·haben die Studierenden ihr Repertoire erweitert ·sind die Studierenden in der Lage, ihre spielpraktischen Stärken und Schwächen einzuschätzen und haben mit ihrem Hauptfachlehrer einen Übungsplan im Hinblick auf die Entwicklung dieser Aspekte erarbeitet ·haben die Studierenden eine Reihe von Werken im Detail studiert und ein ausreichendes Maß an technisch Sicherheit und Vertrauen entwickelt, um eine Auswahl dieser Werke im Unterricht oder im Rahmen von Hochschulaufführungen aufzuführen ·haben die Studierenden in der Arbeit mit dem Korrepetitor gelernt, gleichzeitig ihre eigene Stimme und den Klavierpart unterschiedlicher Werke zu verstehen und die Intonation an die temperierte Stimmung des Klaviers anzupassen | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Violine I | Einzelunterricht | 01,50 | 8,0 | 1 |
| LV: Korrepetition I | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 1 |
| LV: Violine II | Einzelunterricht | 01,50 | 8,0 | 2 |
| LV: Korrepetition II | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 2 |
| LV: Modulprüfung | öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung | 00,00 | 4,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·Feststellung der individuellen Defizite und Aufarbeitung ·Erarbeitung von Werken, die geeignet sind, die technischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern ·Einführung in die künstlerischen bzw. klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten des Instrumentes ·öffentliche Vorspiele ·Beginn der Erarbeitung eines künstlerischen Repertoires | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 4 Unterrichtsstunde für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |

Prüfungsleistungen:

Öffentliches Vorspiel (ca. 10 Minuten) oder praktische Prüfung (ca. 15 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

Erfolgreiche Teilnahme an einem öffentlichen Vorspiel (Vortragsabend oder freies Vorspiel) vor zwei Prüfende oder erfolgreiche Teilnahme an der praktischen Prüfung vor drei Prüfenden. Die Wiederholungsprüfung findet immer als praktische Prüfung vor drei Prüfenden statt.

1.6. Sonstige

| | | | |
|-------------------------------------|--|----------------|-----------------------|
| Modulbezeichnung: | Hauptfach Violine II | | |
| Modulcode/-art: | MO-Violine-II | Pflichtmodul | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Stephan Picard | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach Violine I | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 26,00 | Workload: 780 Stunden |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | |

Kompetenzen:

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- haben die Studierenden ihre Fähigkeit zum selbständigen Üben und zum Selbststudium weiter verbessert u ihre individuellen künstlerischen und spieltechnischen Fertigkeiten im Vergleich zu Modul Hauptfach Violine I erweitert
- haben die Studierenden ihr Repertoire erweitert
- kennen die Studierenden die geforderten Orchesterauszüge für die Studienfachrichtung Violine und können diese vortragen
- überblicken die Studierenden die streicherspezifischen Grundlagen aus Akustik, Physiologie, Psychologie
- haben die Studierenden einen guten Überblick über die Kriterien des Klanges aus instrumentalpraktischer Sicht und überblicken die Möglichkeiten und Methoden des Übens
- verfügen die Studierenden über Analysefähigkeit der Bewegungstechniken am Instrument
- haben die Studierenden die Fähigkeit des Zuhörens und des Aufeinanderreagierens sowie des Zusammenspiels in rhythmischer und intonatorischer Hinsicht verfeinert und komplexe Werke im Fach Korrepetition erarbeitet und dies in öffentlichen Vorspielen trainiert

| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
|--|-----------------------|-------------|------------|-------------|
| LV: Violine III | Einzelunterricht | 01,50 | 7,0 | 3 |
| LV: Korrepetition III | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 3 |
| LV: Wissenschaftliche Grundlagen des Instrumentalspiels I | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 3 |
| LV: Violine IV | Einzelunterricht | 01,50 | 7,0 | 4 |
| LV: Korrepetition IV | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Kammermusik III | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Wissenschaftliche Grundlagen des Instrumentalspiels II | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Modulprüfung | praktische Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

- Erarbeitung von Werken, die geeignet sind, die technischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern
- Weiterführung der Erarbeitung eines künstlerischen Repertoires
- öffentliche Vorspiele
- Orchesterstudien
- Wissenschaftliche Grundlagen und Methoden des Instrumentalspiels
- Verbesserung des Blattspiels

Studienleistungen:

7 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Praktische Prüfung (ca. 20 Minuten) und mündliche Prüfung (10-15 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

Praktische Prüfung Hauptfach: Vortrag von mindestens drei Werken aus verschiedenen Stilepochen, Orchesterstellen (3 aus 4). Mündliche Prüfung wissenschaftliche Grundlagen des Streichinstrumentenspiels: freier Vortrag über zwei selbst gewählte Themen, ergänzend Beantwortung von Fragen aus dem gesamten Stoffgebiet

1.14. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Hauptfach Violine III | | | |
| Modulcode/-art: | MO-Violine-III | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Stephan Picard | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach Violine II, Analyse Basis, Musiktheorie II, Geschichte und Ästhetik der Musik II oder Historische Stilkunde II | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 28,00 | Workload: 840 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> · verfügen die Studierenden über ein deutlich vergrößertes und stilistisch vielfältiges Repertoire sowie über eine verbesserte Darbietungsfähigkeit · haben die Studierenden in Zusammenarbeit mit dem Korrepetitor die Fertigkeiten aus den ersten zwei Modulen im Korreptitionsunterricht ausgebaut | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Violine V | Einzelunterricht | 01,50 | 10,0 | 5 |
| LV: Korrepetition V | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 5 |
| LV: Violine VI | Einzelunterricht | 01,50 | 10,0 | 6 |
| LV: Korrepetition VI | Einzelunterricht | 01,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Modulprüfung | öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung | 00,00 | 4,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> · technische und interpretatorische Arbeit und Praxis · Vergrößerung der stilistisch Vielfalt des Repertoires · Förderung der individuellen Stärken und Interessen der Studierenden | | | |
| Studienleistungen: | 4 Unterrichtsstunde für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Öffentliches Vorspiel (ca. 10 Minuten) oder praktische Prüfung (ca. 15 Minuten)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Erfolgreiche Teilnahme an einem öffentlichen Vorspiel (Vortragsabend oder freies Vorspiel) vor zwei Prüfende oder erfolgreiche Teilnahme an der praktischen Prüfung vor drei Prüfenden. Die Wiederholungsprüfung findet immer als praktische Prüfung vor drei Prüfenden statt.</p> | | | |

1.19. Sonstige

| | | | | |
|--|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Hauptfach Violine IV | | | |
| Modulcode/-art: | MO-Violine-IV | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Stephan Picard | | | |
| Semester und Rhythmus: | 7. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach Violine III | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 26,00 | Workload: 780 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·beherrschen die Studierenden ein umfangreiches, stilistisch vielfältiges Programm ·verfügen die Studierenden über ein individuelles Ausdrucksvermögen ·besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu umfassender selbstständiger Arbeit ·haben die Studierenden Sicherheit im öffentlichen Vortrag und eine gute und reife Podiumspräsenz ·sind die Studierenden durch ihr Spiel mit Korrepetitor im schnellen Erfassen von Strukturen geübt und habe eine effiziente Probentechnik entwickelt | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Violine VII | Einzelunterricht | 01,50 | 9,0 | 7 |
| LV: Korrepetition VII | Einzelunterricht | 00,75 | 2,0 | 7 |
| LV: Violine VIII | Einzelunterricht | 01,50 | 9,0 | 8 |
| LV: Korrepetition VIII | Einzelunterricht | 00,75 | 2,0 | 8 |
| LV: Modulprüfung | Repertoireprüfung | 00,00 | 4,0 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> ·Erweiterung des Repertoires ·öffentliche Auftritte, Konzerte ·individuelle künstlerische Leistungen | | | |
| Studienleistungen: | 4 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Praktische Prüfung (ca. 45 Minuten)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Die Praktische Prüfung besteht aus dem Vortrag von zwei Violinkonzerten (ein klassisches und ein „großes“ Konzert. Eins davon ist komplett vorzubereiten, vom zweiten Konzert nur der 1. Satz. Die Jury entscheidet per Los welche Sätze daraus gespielt werden), einem Pflichtstück (vier Wochen vorher im Abteilungsbüro abzuhol und alleine einzustudieren) und Orchesterstellen (3 aus 6).</p> <p>Bitte beachten:Im gesamten Prüfungsprogramm der Module „Hauptfach Violine IV“ und „Bachelorarbeit Violine müssen Werke der für das Instrument wesentlichen Stilepochen — mindestens vier, darunter ein zeitgenössisches Werk oder ein Werk Neue Musik — enthalten sein.Als Werke Neuer Musik gelten Werke vor Carter, Holliger, Crumb, Kurtág, Zimmermann, Henze, Yun etc.Werke der II. Wiener Schule wie z. B. Schönberg, Webern, Berg und Bartók (Sonaten und Konzerte) können auch vorgetragen werden.</p> | | | |

2. Projektbereich

2.1. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Projekt I für Instrumentalisten | | | |
| Modulcode/-art: | MO-Prolnst-I | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Vorsitz Projektkommission | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Harfe, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| ·kennen die Studierenden professionellen Probenablauf und haben erste Erfahrungen im Orchester- und Kammermusikspiel, | | | | |
| ·haben die Studierenden ihre Stimme weiterentwickelt, | | | | |
| ·können sich stimmlich anpassen und ihren individuellen Stimmklang in den Gesamtklang eingliedern und verfügen über rhythmische und intonatorische Sicherheit und können auf den Dirigenten reagieren. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Chorprojekt | Projekt | 02,00 | 1,0 | 1 |
| LV: Kammermusik I | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 1 |
| LV: Orchesterprojekt I | Projekt | 03,00 | 2,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·Orchester, Kammermusik, Chor | | | | |
| ·Teilnahme an Chorproben | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 1 Orchestertestat, 1 Kammermusiktestat, 1 Chortestat | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Keine differenziert benotete Prüfungsleistung. | | | | |

2.4. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Projekt II für Instrumentalisten | | | |
| Modulcode/-art: | MO-ProInst-II | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Vorsitz Projektkommission | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Harfe, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Projekt I für Instrumentalisten | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·sind die Studierenden in der Lage, sich in einen professionellen Probenbetrieb einzufügen, ·können sie an Projekten in unterschiedlichen musikalischen Stilen in einem Ensemble mit und ohne Dirigent und einer Kammermusikformation erfolgreich teilnehmen. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Kammermusik II | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 3 |
| LV: Orchesterprojekt II | Projekt | 03,00 | 2,0 | 3 |
| LV: Alte Musik, Kurs, Echo, Ensemble oder Wahlprojekt | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Orchesterprojekt III | Projekt | 03,00 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·Orchester, Kammermusik, Neue Musik, Alte Musik | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 2 Orchestertestate, 1 Kammermusiktestat und 1 Wahltestat | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Keine differenziert benotete Prüfungsleistung. | | | | |

2.8. Sonstige

| | | | | |
|---|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Projekt III für Instrumentalisten | | | |
| Modulcode/-art: | MO-ProInst-III | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Vorsitz Projektkommission | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Harfe, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Projekt II für Instrumentalisten | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| ·haben die Studierenden Basiskenntnisse der unterschiedlichen musikalischen und spieltechnischen Erfordernisse der Orchestermusik in unterschiedlichen Stilepochen, | | | | |
| ·können die Studierenden musikalisch sicher auf eine musikalische Leitung reagieren. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Alte Musik, Kurs, Echo, Ensemble oder Wahlprojekt | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 5 |
| LV: Orchesterprojekt IV | Projekt | 03,00 | 2,0 | 5 |
| LV: Alte Musik, Kurs, Echo, Ensemble oder Wahlprojekt | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Orchesterprojekt V | Projekt | 03,00 | 2,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·Orchester, Kammermusik, Neue Musik, Alte Musik | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 2 Orchestertestate und 2 Wahltestate | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Keine differenziert benotete Prüfungsleistung. | | | | |

2.12. Sonstige

| | | | | | |
|---|---|-----------------------|-----------------------|------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Projekt IV für Instrumentalisten | | | | |
| Modulcode/-art: | MO-ProInst-IV | Pflichtmodul | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Vorsitz Projektkommission | | | | |
| Semester und Rhythmus: | 7. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Harfe, Streichinstrumente | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Projekt III für Instrumentalisten | | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 6,00 | Workload: 180 Stunden | | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | | |
| Kompetenzen: | | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | | |
| ·haben die Studierenden erweiterte Kenntnis der unterschiedlichen musikalischen und spieltechnischen Anforderungen an einen Musiker im Orchester und Ensemble in verantwortlicher Funktion, | | | | | |
| ·haben die Studierenden ihre spezifischen Kenntnisse der unterschiedlichen musikalischen und spieltechnischen Erfordernisse in unterschiedlichen musikalischen Epochen erweitert. | | | | | |
| Lehrveranstaltungen | | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: | Alte Musik, Kurs, Echo, Ensemble oder Wahlprojekt | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 7 |
| LV: | Orchesterprojekt VI | Projekt | 03,00 | 2,0 | 7 |
| LV: | Alte Musik, Kurs, Echo, Ensemble oder Wahlprojekt | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | | |
| Modulinhalte: | | | | | |
| ·Orchester, Kammermusik, Neue Musik, Alte Musik | | | | | |
| Studienleistungen: | | | | | |
| 1 Orchestertestat und 2 Testate nach Wahl | | | | | |
| Modulprüfung: | | | | | |
| Keine differenziert benotete Prüfungsleistung. | | | | | |

3. Musiktheorie

3.1. Sonstige

| | | | | |
|--|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Analyse Basis | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MTH-ANBA | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Sebastian Stier | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 4 Semester | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gitarre, Harfe, HiZeTo, Klavier, Komposition, Korrepetition, Orchesterdirigieren, Regie, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| ·haben die Studierenden einen Überblick über die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die Grundzüge der Instrumenten- und Raumakustik und können dieses Wissen in ihre praktische Arbeit einfließen lassen. Ebenso haben sie Kenntnis über Ursachen und Vermeidung von Gehörschäden. | | | | |
| ·haben die Studierenden einen Überblick über die Grundzüge der Psychoakustik und der menschlichen akustischen Wahrnehmung und sind in der Lage, dieses Wissen in den Kontext ihres musikalischen Handelns zu setzen. | | | | |
| ·haben die Studierenden einen Überblick über Geschichte, Funktions- und Spielweise der Orchesterinstrumente. | | | | |
| ·haben die Studierenden einen Überblick über Geschichte und Aufbau der verschiedenen Instrumental- und Vokalbesetzungen. | | | | |
| ·verfügen die Studierenden über die Grundlagen für das Verstehen musikalischer Strukturen; sie kennen die wesentlichen Beschreibungsmodelle formaler Gestaltungsprinzipien und besitzen die Fähigkeit zur differenzierten Anwendung dieser Beschreibungsmodelle in Einzelanalysen. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Einführung in die Akustik/ Psychoakustik | Gruppenunterricht | 01,50 | 1,0 | 1 |
| LV: Instrumentenkunde | Gruppenunterricht | 01,50 | 1,0 | 2 |
| LV: Akustik/ Psychoakustik: Mündliche Prüfung | mündliche Prüfung | 00,00 | 1,0 | 2 |
| LV: Instrumentenkunde: Mündliche Prüfung | mündliche Prüfung | 00,00 | 1,0 | 2 |
| LV: Formenlehre I | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Formenlehre II | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,5 | 4 |
| LV: Formenlehre: Mündliche Prüfung | mündliche Prüfung | 00,00 | 1,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·Einführung in die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die Grundzüge der Instrumenten- und Raumakustik. Ursachen und Vermeidung von Gehörschäden | | | | |
| ·Einführung in die Grundzüge der Psychoakustik und der menschlichen akustischen Wahrnehmung | | | | |
| ·Geschichte, Funktions- und Spielweise der Orchesterinstrumente. Geschichte und Aufbau der verschiedenen Instrumental- und Vokalbesetzungen | | | | |
| ·Prinzipien der Formgestaltung europäischer Musik in ihrer historischen Entwicklung | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 2 Formenlehrtestate, 1 Instrumentenkundetestat, 1 Akustik-/Psychoakustiktestat | | | | |

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Mündliche Prüfungen (insgesamt ca. 40 Minuten) ggf. aus drei Teilen bestehend

Prüfungsanforderungen:

3.8. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Klavier Basis | | | |
| Modulcode/-art: | MO-PFK-IGR10 | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Katrin Dasch, Gunther Leonhardt | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Gesang, Gitarre, Harfe, Regie, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre musikalische Allgemeinbildung vertieft. D erlangten pianistischen Fähigkeiten kommen der Arbeit der Studierenden in den musiktheoretischen Fächern zugute und entwickeln diese — vor allem im Hinblick auf das differenzierte Erfassen von Strukturen der Literatur (bei Instrumentalisten des eigenen Instruments) — weiter. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Klavier für Instrumentalisten, Gesang u. Regie I | Einzelunterricht | 00,75 | 2,0 | 1 |
| LV: Klavier für Instrumentalisten, Gesang u. Regie II | Einzelunterricht | 00,75 | 2,0 | 2 |
| LV: Modulprüfung | praktische Prüfung | 00,00 | 1,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> · Entwicklung von spieltechnischen Fähigkeiten und Fertigkeiten als Voraussetzung für ganzheitliches musikalisches Denken und Spielen · Entwicklung von polyphonem und harmonischem Verständnis (in Verbindung mit Tonsatz und Gehörbildung) · Blattspiel · Begleiten | | | |
| Studienleistungen: | 2 Klaviertestate | | | |
| Modulprüfung: | Prüfungsleistungen: Praktische Prüfung (mind. 10 Minuten) Prüfungsanforderungen: | | | |

3.11. Sonstige

| | | | | |
|--|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Musiktheorie I | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MTH-10 | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Sebastian Stier | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Gitarre, Harfe, Regie, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ein vertieftes analytisches Verständnis als Voraussetzung für den eigenständigen praktischen Umgang mit Musik entwickelt, ·begreifen die Studierenden Musik in struktureller Hinsicht durch erweitertes satztechnisches Können und musiktheoretisches Wissen, ·verfügen die Studierenden über ein differenziertes Hören und Darstellen, ·sind die Studierenden in der Lage, musikalische Strukturen durch Hören, Notieren und Singen zu erfassen. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Gehörbildung Grundstufe I | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 1 |
| LV: Tonsatz I-1 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 1 |
| LV: Gehörbildung Grundstufe II | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 2 |
| LV: Tonsatz I-2 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 2 |
| LV: Modulprüfung Gehörbildung | Modulprüfung | 00,00 | 2,0 | 2 |
| LV: Modulprüfung Tonsatz | Modulprüfung | 00,00 | 2,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| Tonsatz: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·Grundlagen der Harmonielehre, des Generalbasses sowie grundlegende homophone Satztechniken des 18./19. Jahrhunderts ·Analysen von entsprechenden Werken oder Werkausschnitten | | | | |
| Gehörbildung: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·Erfassen und Darstellen differenzierterer musikalischer Abläufe und Strukturen | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 2 Tonsatztestate, 2 Gehörbildungstestate | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |

Prüfungsleistungen:

Tonsatz: Portfolio (unbenotet)

Gehörbildung: Notendiktat (max. 90 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: 10 Minuten)

Notenbildung: Mittelwert

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz Portfolio: schriftliche Studien zu den oben genannten Themen

Gehörbildung Notendiktat: zweistimmiges Musikdiktat (polyphon), einstimmiges Gedächtnisdiktat, Rhythmus-, Funktionsdiktat, Intervalle, Drei- und Vierklänge

Gehörbildung mündliche Prüfung: Erkennen und Singen von Intervallen, Tonleitern und Drei- und Vierklängen; Rhythmus klopfen; Blattsingen einer mittelschweren Chorstimme; Singen einer freitonalen Intervallreihe

3.17. Sonstige

| | | | | |
|--|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Musiktheorie II | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MTH-11 | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Sebastian Stier | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Gitarre, Harfe, Regie, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Musiktheorie I für Instrumentalisten/Regie, Klavier Basis | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ein vertieftes analytisches Verständnis als Voraussetzung für den eigenständigen praktischen Umgang mit Musik entwickelt, ·begreifen die Studierenden Musik in struktureller Hinsicht durch erweitertes satztechnisches Können und musiktheoretisches Wissen, ·verfügen die Studierenden über ein differenziertes Hören und Darstellen, ·sind die Studierenden in der Lage, musikalische Strukturen durch Hören, Notieren und Singen zu erfassen. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Gehörbildung Mittelstufe I | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 3 |
| LV: Tonsatz I-3 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 3 |
| LV: Gehörbildung Mittelstufe II | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 4 |
| LV: Tonsatz I-4 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 4 |
| LV: Modulprüfung Gehörbildung | Modulprüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Modulprüfung Tonsatz | Modulprüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| Tonsatz: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·weiterführende Fähigkeiten in der Beherrschung der Harmonielehre und überwiegend homophoner Satztechniken des 16. bis 19. Jahrhunderts ·Analysen von entsprechenden Werken oder Werkausschnitten | | | | |
| Gehörbildung: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·Erfassen und Darstellen komplexer musikalischer Abläufe und Strukturen | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 2 Tonsatztestate, 2 Gehörbildungstestate | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |

Tonsatz : - Klausur (max. 180 Minuten/50 %) und praktische Prüfung (ca. 10 Minuten/50 %)

Gehörbildung: - Notendiktat (max. 90 Minuten/50 %)

Mündliche Prüfung (Dauer: 10 Minuten/50 %)

Tonsatz : - schriftlicher Teil: Generalbass (4stimmiger Klaviersatz); homophoner Chorsatz (15.-17. Jhd.; Kantionalsatz) oder 2stimmiger kontrapunktischer Satz; harmonische Analyse eines Werkes oder Werkausschnitts (18.-19. Jhd.); dazu die Vorlage von mindestens zwei unterschiedlichen Volksliedsätzen, die im Verlauf des bisherigen Studiums entstanden sind - praktischer Teil am Klavier: Spielen von mindestens je zwei erweiterten Kadenzen und Modulationen

Gehörbildung: -Notendiktat: dreistimmiges Musikdiktat (polyphon, 17. Jhd.), zweistimmiges Musikdiktat (20. Jhd.), zweistimmiges Gedächtnisdiktat, Rhythmus-, Funktionsdiktat

Mündliche Prüfung: Erkennen und Singen von Intervallen, Tonleitern und Drei- und Vierklängen; Rhythmus klopfen; Blattsingen einer mittelschweren Chorstimme; Singen einer freitonalen Intervallreihe; Höranalyse eine musikalischen Themas

3.23. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Musiktheorie III | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MTH-20 | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Sebastian Stier | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gesang, Gitarre, Harfe, Klavier, Korrepetition, Regie, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Musiktheorie II | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·haben sich die Studierenden mit ausgewählten Kompositionstechniken des 20. und 21. Jahrhunderts auseinandergesetzt und sind in der Lage, spezifische Studien anzufertigen, ·sind die Studierenden in der Lage, analytische Erkenntnisse und interpretatorische Fragestellungen zu eine Gesamtinterpretation zusammenzufassen/führen. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Tonsatz II-1 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 5 |
| LV: Tonsatz II-2 | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 6 |
| LV: Modulprüfung Tonsatz | Modulprüfung | 00,00 | 3,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <p>Tonsatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·mindestens zwei verschiedene homophone und/oder polyphone Satztechniken des 20. Jahrhunderts ·Analyse von Werken oder Werkausschnitten | | | |
| Studienleistungen: | 2 Tonsatztestate | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Klausur (max. 180 Minuten; benotet), Hausarbeit: (Frist: eine Woche; benotet), Portfolio: (benotet) Notenbildung: Mittelwert</p> <p>Prüfungsanforderungen: Klausur: Anfertigung einer Studie in einer Kompositionstechnik des 20./21. Jahrhunderts Hausarbeit: - Analyse eines Werkes oder Werkausschnitts aus dem 20./21. Jahrhunderts Portfolio: - Vorlage mindestens einer Studie und einer Analyse zu einer Kompositionstechnik des 20./21. Jahrhunderts, die in der Klausur und Hausarbeit nicht enthaltenen ist</p> | | | |

4. Geschichte und Ästhetik der Musik

4.1. Sonstige

| | | | | |
|--|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Geschichte und Ästhetik der Musik I | | | |
| Modulcode/-art: | MO-GeAesthMu-I | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Grundkenntnisse zur Musikgeschichte vom 15. Jahrhundert bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts erworben, ·verfügen sie über Fähigkeiten zur stilistischen Einordnung von Musik und deren historischer Kontextualisierung, ·haben sie Grundkompetenzen des musikwissenschaftlichen Arbeitens kennengelernt, die es ihnen ermöglichen, musikhistorisches Wissen selbstständig und kritisch zu erarbeiten. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik I.1 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 1 |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik I.2 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 2 |
| LV: Modulprüfung | Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·Vermittlung breiter Kenntnisse über die Musikgeschichte des 14. bis 17. Jahrhunderts unter Einbeziehung ihres sozio-kulturellen Kontextes und von Grundfragen der Musikästhetik. ·Die seminaristischen Abschnitte des Moduls dienen der analytischen Vertiefung des Vorlesungsstoffes am Beispiel exponierter Werke der Instrumental- und Vokalmusik sowie der Diskussion ausgewählter Quellen zur Musiktheorie und Musikästhetik. ·LV 1: 14 - 15. Jahrhundert ·LV 2: 16.- 17. Jahrhundert | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Prüfungsleistungen: | | | | |
| Referat (ca. 30 - 45 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 10 Minuten) zu einem Thema aus LV 1 oder LV 2 | | | | |
| Prüfungsanforderungen: | | | | |

4.4. Sonstige

| | | | | |
|--|---|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Geschichte und Ästhetik der Musik II | | | |
| Modulcode/-art: | MO-GeAesthMu-II | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Geschichte und Ästhetik der Musik I oder Historische Stilkunde I | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 4 |
| LV: Modulprüfung | Klausur oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <p>Weiterführung der musikhistorischen-ästhetischen Vorlesungen und Seminare zu wechselnden Themen der Musikgeschichte des 18. - 21. Jahrhunderts:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·LV 1: 18. Jahrhundert - L. v. Beethoven ·LV 2: 19. - 21. Jahrhundert | | | |
| Studienleistungen: | Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) Prüfungsanforderungen: Abfrage der Inhalte des Moduls.</p> | | | |

5. Historische Stilkunde (Pflicht)

5.1. Sonstige

| | | | | |
|--|---|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Historische Stilkunde I | | | |
| Modulcode/-art: | MO-HistStil-I | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Grundkenntnisse zur Musikgeschichte vom 15. Jahrhundert bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts erworben; ·verfügen sie über Fähigkeiten zur stilistischen Einordnung von Musik und deren historischer Kontextualisierung; ·haben sie Grundkompetenzen des musikwissenschaftlichen Arbeitens kennengelernt, die es ihnen ermöglichen, musikhistorisches Wissen selbstständig und kritisch zu erarbeiten. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Historische Stilkunde I.1 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 1 |
| LV: Historische Stilkunde I.1 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 1 |
| LV: Historische Stilkunde I.2 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 2 |
| LV: Historische Stilkunde I.2 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 2 |
| LV: Modulprüfung | Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 2 |
| LV: Modulprüfung | Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> ·Einführenden Überblick über zentrale Gegenstände und Fragestellungen des Fachs Musikwissenschaft ·Vermittlung von Arbeitstechniken, die für die Erschließung musikhistorischer und -ästhetischer Themenstellungen erforderlich sind ·stilhistorisch orientierte Einführung in die Entwicklung der Musik vom 14. Jahrhundert bis zur frühen Neuzeit (bis ca. 1650). In den seminaristischen Teilen der Veranstaltung werden anhand zahlreicher Hör- und Notenbeispiele verschiedene Gattungsstile und nationale Idiome angesprochen | | | |
| Studienleistungen: | Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Referat (ca. 30 - 45 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 10 Minuten) zu einem Thema aus LV 1 oder LV 2</p> <p>Prüfungsanforderungen:</p> | | | |

6. Historische Stilkunde (Wahlpflicht)

6.1. Sonstige

| | | | | |
|---|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Geschichte und Ästhetik der Musik II | | | |
| Modulcode/-art: | MO-GeAesthMu-II | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Geschichte und Ästhetik der Musik I oder Historische Stilkunde I | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 4 |
| LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 4 |
| LV: Modulprüfung | Klausur oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Modulprüfung | Klausur oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| Weiterführung der musikhistorischen-ästhetischen Vorlesungen und Seminare zu wechselnden Themen der Musikgeschichte des 18. - 21. Jahrhunderts: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ·LV 1: 18. Jahrhundert - L. v. Beethoven ·LV 2: 19. - 21. Jahrhundert | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Prüfungsleistungen: | | | | |
| Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) | | | | |
| Prüfungsanforderungen: | | | | |
| Abfrage der Inhalte des Moduls. | | | | |

6.7. Sonstige

| | | | | |
|--|---|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Historische Stilkunde II | | | |
| Modulcode/-art: | MO-HistStil-II | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Historische Stilkunde I | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Historische Stilkunde II.3 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Historische Stilkunde II.3 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 3 |
| LV: Historische Stilkunde II.4 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 4 |
| LV: Historische Stilkunde II.4 | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 4 |
| LV: Modulprüfung | Klausur oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| LV: Modulprüfung | Klausur oder mündliche Prüfung | 00,00 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <p>Weiterführung und Vertiefung der historischen Stilkunde zu wechselnden Schwerpunkten der Musikgeschichte von ca. 1750 bis zur Gegenwart:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·Historische Stilkunde III: 17. - 18. Jahrhundert ·Historische Stilkunde IV: 19. - 21. Jahrhundert | | | |
| Studienleistungen: | Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Abfrage der Inhalte des Moduls.</p> | | | |

7. Schwerpunktbildung

7.1. Sonstige

| | | | | |
|--|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Kammermusik I | | | |
| Modulcode/-art: | SB-KAMU-HS10 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Wayne Foster-Smith | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Viola, Violine, Violoncello | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach II | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> · verfügen die Studierenden über Kenntnisse des Kammermusikspiels, · können die Studierenden musikalische Inhalte wie harmonische Strukturen, rhythmische Abläufe, Phrasierungen sowie eine klangliche Ausgewogenheit (Dynamik, Artikulation, Intonation) erkennen und gemeinsam gestalten, · haben die Studierenden ihre spieltechnischen Fähigkeiten und interpretatorischen Kenntnisse auf dem Geb der Alten Musik erweitert. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Barockkurs | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 5 |
| LV: Kammermusik IV | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,5 | 5 |
| LV: Kammermusik V | Gruppenunterricht | 01,50 | 1,5 | 6 |
| LV: Öffentliches Vorspiel in einem Hochschulkonzert oder Kammermusikreihe | öffentliches Vorspiel | 02,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Öffentliches Vorspiel in einem Hochschulkonzert oder Kammermusikreihe | öffentliches Vorspiel | 02,00 | 2,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> · Erarbeitung von Werken, die geeignet sind, die kammermusikspezifischen technischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern. | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 3 Unterrichtstestate | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |
| Prüfungsleistungen: 2 öffentliche Vorspiele in Hochschulkonzerten und Kammermusikreihen. | | | | |

7.6. Sonstige

| | | | | |
|--|---|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Kammermusik II | | | |
| Modulcode/-art: | SB-KAMU-HS11 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Wayne Foster-Smith | | | |
| Semester und Rhythmus: | 7. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Viola, Violine, Violoncello | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Kammermusik I | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> · sind die Studierenden zu einer vertieften Partituranalyse befähigt und verfügen über theoretische Kenntniss für das Kammermusikspiel, · haben die Studierenden ihre Repertoirekenntnisse ausgebaut, · verfügen die Studierenden über die benötigten Grundkenntnisse der historischen Aufführungspraxis, um de Anforderungen des Musikerberufes gerecht zu werden. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Barockkurs | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 7 |
| LV: Kammermusik VI | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 7 |
| LV: Kammermusik VII | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 8 |
| LV: Öffentliches Vorspiel in einem Hochschulkonzert oder Kammermusikreihe | öffentliches Vorspiel | 02,00 | 2,0 | 8 |
| LV: Öffentliches Vorspiel in einem Hochschulkonzert oder Kammermusikreihe | öffentliches Vorspiel | 02,00 | 2,0 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> · Partituranalyse · Einstudieren von mindestens einem Werk der zweiten Wiener Schule (z.B. Wolpe, Kurtag, Ligeti, Rihm, usw.) · intensive Auseinandersetzung mit mehreren Werken aus verschiedenen Stilrichtungen | | | |
| Studienleistungen: | 3 Unterrichtstestate | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen:</p> <p>2 öffentliche Vorspiele in Hochschulkonzerten und Kammermusikreihen.</p> | | | |

7.11. Sonstige

| | | | | |
|--|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Orchester I | | | |
| Modulcode/-art: | SB-ORCH-B10 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Orchesterrat | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Keine | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine I | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,0 | 5 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine I | Gruppenunterricht | 00,75 | 3,0 | 5 |
| LV: Ensemblespiel I | Gruppenunterricht | 03,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Ensemblespiel I | Gruppenunterricht | 03,00 | 3,0 | 6 |
| LV: Prüfung: Orchesterstellen | praktische Prüfung | 00,00 | 2,0 | 6 |
| Studienleistungen: | | | | |
| 3 Unterrichtsstunde | | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| ·haben die Studierenden ihre Kenntnisse im Ensemblespiel und Orchesterstellen erweitert und Erfahrungen der Probespielsituation gesammelt, | | | | |
| ·haben die Studierenden ihre spieltechnischen Fähigkeiten und interpretatorischen Kenntnisse auf dem Geb der Alten Musik erweitert. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Barockkurs | Gruppenunterricht | 01,00 | 2,0 | 5 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine I | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,0 | 5 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine I | Gruppenunterricht | 00,75 | 3,0 | 5 |
| LV: Ensemblespiel I | Gruppenunterricht | 03,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Ensemblespiel I | Gruppenunterricht | 03,00 | 3,0 | 6 |
| LV: Prüfung: Orchesterstellen | praktische Prüfung | 00,00 | 2,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·regelmäßiges Training probespielähnlicher Situationen | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 3 Unterrichtsstunde | | | | |

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Praktische Prüfung (ca. 10 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

7.22. Sonstige

| | | | | |
|--|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Orchester II | | | |
| Modulcode/-art: | SB-ORCH-B11 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Orchesterrat | | | |
| Semester und Rhythmus: | 7. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach II | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden die Fähigkeiten erworben, ein Probespiel in einem Kulturorchester erfolgreich bestehen zu können, ·verfügen die Studierenden über die benötigten Grundkenntnisse der historischen Aufführungspraxis, um die Anforderungen des Musikerberufes gerecht zu werden. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Prüfung: Orchesterstellen | praktische Prüfung | 00,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Korrepetition SP | Einzelunterricht | 00,25 | 0,5 | 7 |
| LV: Barockkurs | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,0 | 7 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine II | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,5 | 7 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine II | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,0 | 7 |
| LV: Korrepetition SP | Einzelunterricht | 00,25 | 0,5 | 8 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine II | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,5 | 8 |
| LV: Orchesterstudien/ Probespieltraining für Violine II | Gruppenunterricht | 00,75 | 2,0 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | Neben dem regelmäßigen Training probespielähnlicher Situationen, steht im 2. Modul die Vervollkommnung d Probespielpflichtkonzerte mit Klavierbegleitung im Mittelpunkt. | | | |
| Studienleistungen: | 5 Unterrichtsstunde | | | |
| Modulprüfung: | Prüfungsleistungen: Praktische Prüfung (ca. 10 Minuten) Prüfungsanforderungen: | | | |

7.30. Sonstige

| | | | | |
|--|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Pädagogik I | | | |
| Modulcode/-art: | SB-PÄD-B10 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | | | | |
| Semester und Rhythmus: | 5. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Hauptfach II | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> · verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse der Allgemeinen Psychologie und der Entwicklungspsychologie als Basis für die Pädagogische Psychologie, · verfügen die Studierenden über Kenntnisse verschiedener Unterrichtsmethoden im Allgemeinen sowie musikalischen Instrumentalunterrichts im Besonderen und kennen und reflektieren eine Vielfalt von Unterrichtskonzepten. Sie sind befähigt, geeignete Methoden der Vermittlung einzusetzen und können Teilunterrichten vorbereiten und ausführen, · können die Studierenden ihr pädagogisches Handeln pädagogisch, psychologisch und instrumental-praktisch begründen. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 5 |
| LV: Konstruktion von Lehr- und Lernprozessen I | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,5 | 5 |
| LV: Lehrpraxis I | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,5 | 6 |
| LV: Musikpädagogische Psychologie | Vorlesung | 01,50 | 1,5 | 6 |
| LV: Prüfung: Lehrprobenkonzept und Lehrprobe | Lehrprobenkonzept und Lehrprobe | 00,00 | 2,0 | 6 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | <ul style="list-style-type: none"> · theoretische Richtungen der Psychologie · Lernen und Gedächtnis, Verhalten und Handlung, Motivation und Emotion, Intelligenz und Kreativität · kognitive, sozial-emotionale und moralische Entwicklung · Interaktion in pädagogischen Situationen · Konzepte und Methoden der Instrumentalpädagogik · Gestaltung sowie Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen im Instrumentalunterricht | | | |
| Studienleistungen: | 4 Unterrichtsstunde für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten. | | | |
| Modulprüfung: | <p>Prüfungsleistungen: Lehrprobenkonzept und Lehrprobe (Teilunterrichtsstunde)</p> <p>Prüfungsanforderungen: Schlüssiger Aufbau des Lehrprobenkonzeptes einschließlich Beurteilung des Schülers; individuelles Eingehen auf den Schüler im Unterricht; Erzielung von Lernerfolgen in der Lehrprobe</p> | | | |

7.35. Sonstige

| | | | | |
|---|--|------------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Schwerpunkt Pädagogik II | | | |
| Modulcode/-art: | SB-PÄD-B11 | Wahlpflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | | | | |
| Semester und Rhythmus: | 7. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Pädagogik I | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> · kennen die Studierenden anthropologisch didaktische Ansätze, um motorische, psychische und soziale Kräfte im musikalischen Kontext aktivieren und gestalten zu können, · kennen die Studierenden verschiedene Unterrichtsformen durch vielfältige methodische Ansätze der Vermittlung und können diese anwenden, · verfügen die Studierenden über Erfahrungen im Umgang mit Vorschulkindern, über Erkenntnisse von altersspezifischen, gruppendynamischen und pädagogischen Zusammenhängen in Vorbereitung auf den Instrumentalunterricht, · verfügen die Studierenden über vermehrte und vertiefte Kenntnisse unterschiedlicher Unterrichtsmethoden Unterrichtskonzepte des musikalischen Instrumentalunterrichts. Sie sind befähigt, komplette Unterrichtsstunde vorzubereiten und auszuführen. | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Prüfung: Lehrprobenkonzept und Lehrprobe | Lehrprobenkonzept und Lehrprobe | 00,00 | 2,0 | 6 |
| LV: Elementare Musikpädagogik I | Gruppenunterricht | 02,00 | 1,5 | 7 |
| LV: Konstruktion von Lehr- und Lernprozessen II | Vorlesung | 01,00 | 1,5 | 7 |
| LV: Elementare Musikpädagogik II | Gruppenunterricht | 02,00 | 1,5 | 8 |
| LV: Lehrpraxis II | Gruppenunterricht | 01,00 | 1,5 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| <p>In den Lehrveranstaltungen Elementare Musikpädagogik I und II werden neben der Anwesenheitspflicht als Studienleistungen ein Lehrprobenentwurf (schriftlich) und eine Lehrprobe an der Hochschule (ca. 30 Minuten) und eine 4-wöchigen Hospitation folgender Unterrichtsstunden der Elementaren Musikpädagogik erwartet: Eltern-Kind-Rhythmik, Musikalische Früherziehung und Musikalische Grundausbildung. In Absprache mit der Schulleitung muss jede/r Studierende eine Unterrichtseinheit von 30 Minuten selbstständig gestalten. An die Hospitation schließt sich ein Gespräch über Inhalte, Methoden und Fragen zum Unterricht im Allgemeinen und Besonderen an.</p> | | | | |
| Modulprüfung: | | | | |

Prüfungsleistungen:

Konstruktion von Lehr- und Lernprozessen (Didaktik) II und Lehrpraxis II: Lehrprobenkonzept und Lehrprobe (Unterrichtsstunde)

Prüfungsanforderungen:

Schlüssiger methodischer Aufbau des Lehrprobenkonzeptes einschließlich Beurteilung des Schülers; geplante und spontanes individuelles Eingehen auf den Schüler im Unterricht; Erzielung von Lernerfolgen in unterschiedlichen Werken innerhalb der Lehrprobe

8. Musikergesundheit

8.1. Sonstige

| | | | | |
|--|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Musikphysiologie | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MusPhys | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Alexander Schmidt | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 4 Semester | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gitarre, Harfe, Klavier, Korrepetition, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 8,00 | Workload: 240 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | |
| ·kennen die Studierenden die körperlichen und geistigen Grundlagen des Musizierens und verfügt über ein differenziertes theoretisches und praktisches Wissen und Bewusstsein im Umgang mit den eigenen körperlichen und geistigen Ressourcen für den Musikerberuf, | | | | |
| ·kennen die Studierenden die Möglichkeiten und Übungen, um ihre körperliche und geistige Gesundheit und künstlerische Leistungsfähigkeit im Studium/künftigen Berufsleben gezielt und nachhaltig zu unterstützen, berufsbedingte Risikofaktoren zu erkennen, zu minimieren, und Spielerkrankungen vorzubeugen, | | | | |
| ·sind die Studierenden dazu befähigt, gesundheits- und leistungsfördernde Strategien den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen entsprechend umzusetzen. | | | | |
| Der/die Studierende verfügt über: | | | | |
| ·Kenntnisse und übungspraktische Erfahrungen bezüglich einer unterstützenden mentalen und körperlichen Disposition für das Instrumentalspiel, | | | | |
| ·eine Fähigkeit zur frühzeitigen Wahrnehmung von körperlichen Symptomen der Überlastung wie Spannungsstörungen, Dysbalancen und Schmerzen, sowie Möglichkeiten, diesen positiv entgegenzuwirken, | | | | |
| ·Bewusstsein und differenzierte Wahrnehmung einer individuell gesunden, ökonomischen Haltung und Bewegung am Instrument, die das künstlerische Potential unterstützt, | | | | |
| ·ein Repertoire an Übungen zum gezielten Ausgleich von einseitigen Belastungen und beginnenden Ungleichgewichten zur Prävention von Überlastungskrankheiten im Übe- und Probenalltag (Auf- und Abwärme Pausengestaltung), | | | | |
| ·die Fähigkeit zur Reflektion der persönlichen körperlich-geistigen Disposition und der eigenen Ressourcen, von persönlichen und beruflichen Stressfaktoren und Risiken, | | | | |
| ·nachhaltige Strategien zum Stressmanagement im Alltags-, Arbeits- und Auftrittskontext, | | | | |
| ·theoretische und praktische Kenntnisse über leistungs- und gesundheitsförderndes Lernen und Üben. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Musikphysiologie I | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 1 |
| LV: Musikphysiologie II | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 2 |
| LV: Musikphysiologie III | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 3 |
| LV: Musikphysiologie IV | Gruppenunterricht | 01,50 | 2,0 | 4 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |
| ·Körperwahrnehmung und Körpertraining | | | | |
| ·Körperorientierte Arbeit am Instrument/an musikalischen Fähigkeiten | | | | |
| ·Entspannungs- und Regenerationstraining | | | | |
| ·Stressmanagement | | | | |
| Studienleistungen: | | | | |
| 4 Musikphysiologietestate | | | | |

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Erarbeiten und Begründen eines persönlichen Resümees der Lerninhalte und ihrer Umsetzung im Studien- bzw. Berufsalltag, praktisch und mündlich.

Erarbeiten und Begründen eines persönlichen studien- bzw. berufsbegleitenden Trainingsplanes/Fitnesskonzeptes, praktisch und mündlich.

Prüfungsanforderungen:

9. Außerfachliche Kompetenzen

9.1. Sonstige

| | | | | | |
|---|---|-----------------------|-----------------------|------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Musikmanagement | | | | |
| Modulcode/-art: | MO-MusMan | Pflichtmodul | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Andrea Tober | | | | |
| Semester und Rhythmus: | 1. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | | |
| Verwendbar in: | B.Mus. Blasinstrumente, Gesang, Gitarre, Harfe, Klavier, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | | |
| Kompetenzen: | | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: | | | | | |
| · können die Studierenden die aktuelle Situation und den Wandel unserer Kulturlandschaft darstellen und bewerten, | | | | | |
| · haben Sie das für die künstlerische Praxis notwendige Wissen, Orientierungskompetenz und analytische Reflexionsfähigkeit bezüglich der musikalischen Umwelt und deren Berufsbedingungen erworben, | | | | | |
| · haben die Studierenden gelernt, in Expertengesprächen relevante Positionen zu den verschiedenen Themenfeldern zu unterscheiden, kritisch zu beurteilen und eine eigene Haltung dazu zu formulieren, | | | | | |
| · sind die Studierenden sensibilisiert für die eigene berufliche Identität, Motivation, reflektieren ihre Berufsziel und Möglichkeiten und entwickeln Perspektiven für ihren individuellen Weg als Musiker, unterstützt durch Einzelberatung, | | | | | |
| · haben die Studierenden als praktische Hilfe zur Selbsthilfe anhand konkreter Ideen und Projekte die Mechanismen des Musikbetriebs kennen- und ihr eigenes Portfolio entwickeln gelernt, | | | | | |
| · haben sich die Studierenden Möglichkeiten der Gestaltung erschlossen und können Problemlösungsstrategien mit zielführenden Handlungen entwickeln. | | | | | |
| Lehrveranstaltungen | | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Selfmanagement | | Vorlesung | 01,50 | 2,5 | 1 |
| LV: Projektmanagement | | Vorlesung | 01,50 | 2,5 | 2 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | | |
| Modulinhalte: | | | | | |

Musik und Gesellschaft

- Rolle des Musikers in der Gesellschaft und Berufsbilder
- Das Konzert und sein Publikum: Konventionen und Funktionen
- Konzertformate, Dramaturgie und Interdisziplinarität
- Sozio- und interkulturelle Fragestellungen

Musik und Markt

- Konzert- und Musikbetrieb: Mechanismen der Kulturlandschaft, Netzwerke und Akquise
- Realitätscheck: Berufsbilder und Perspektiven
- Marketing: Kulturnutzerforschung, Musikvermittlung, Audience Development
- Der Künstler und sein Manager

Selfmanagement

- Profilbildung und Selbstdarstellung: Wer bin ich, was kann ich, wie zeige ich es?
- Lebensentwürfe und Bedürfnisse: Traumjob versus Existenzsicherung
- Kreativität: Freiheit versus Sicherheit
- Methoden der Selbstorganisation

Kommunikation

- Präsentation in den Medien: Foto, Text, Websites, Social Media, Printmedien (Flyer/Plakat)
- Öffentlichkeitsarbeit

Projektmanagement

- Konzeption: Von der Idee zum Projekt
- Planung: Organisation und Finanzierung
- Umsetzung: Veranstaltungsmanagement und Kommunikationsstrategie

Studienleistungen:

2 Unterrichtstestate

Modulprüfung:

Keine differenziert benotete Prüfungsleistung.

9.3. Sonstige

| | | | | |
|---|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Fachübergreifende Professionalisierung | | | |
| Modulcode/-art: | MO-FÜP | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Andrea Tober | | | |
| Semester und Rhythmus: | 3. FS | jedes Semester | Dauer: 2 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Alle Studienprogramme | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Musikmanagement | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 5,00 | Workload: 150 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden die überfachlichen professionellen Kompetenzen im künstlerischen Kontext erprobt und vertieft sowie Werkzeuge erworben, die die Selbst- und Sozialkompetenzen fördern und praxisorientiert und unmittelbar nutzbar zum Einsatz kommen. „Fit(s) for Jobs“ | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| LV: FÜP - Praktische Vertiefung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | 3 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | | | | |

| |
|---|
| <p>Hier sollen fachübergreifend professionelle Schlüsselkompetenzen als Fähigkeiten, Einstellungen und Wissens Elemente angeeignet, erprobt und reflektiert werden, die zur Lösung von Problemen und zur Bewältigung neuer Anforderungen im beruflichen und künstlerischen Kontext beitragen. Diese Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen schaffen Handlungsfähigkeit im persönlichen und beruflichen Umfeld.</p> <p>Praktische Vertiefung Konkrete Erfahrungen in der praktischen Anwendung von beruflich relevanten Aspekten</p> <p>Kombifach - Interdisziplinäre Praxis Künstlerische Fragestellungen aus unterschiedlichen Perspektiven (Tandems) und mit verschiedenen Herangehensweisen mit starkem Praxisbezug</p> <p>Theoretischer Diskurs Abstrakte Fragestellungen und Reflexion mit Experten aus anderen Wissenschaftsbereichen (auch als Tandems möglich)</p> |
| <p>Studienleistungen:</p> <p>Unterrichtstestate über 5 LP</p> |
| <p>Modulprüfung:</p> <p>Keine differenziert benotete Prüfungsleistung.</p> |

10. Wahlbereich

| 10.1. Sonstige | | | | |
|---|---|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Individuelle Profilbildung und Musikvermittlung | | | |
| Modulcode/-art: | WMO-IPB-MV11 | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Abteilungsleitung A, B, C, D | | | |
| Semester und Rhythmus: | ab 5. FS | jedes Semester | Dauer: 4 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Blasinstrumente, Harfe, Schlagzeug, Streichinstrumente | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Immatrikulation | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 11,00 | Workload: 330 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bestanden / Nicht-Bestanden | | | |
| Kompetenzen: | | | | |
| Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden individuelle Handlungskompetenzen entwickelt, die, in einer dynamischen Perspektive, immer an den Verlauf von Arbeitsprozessen und die Akkumulation praktischer Erfahrung gebunden, ihnen bei der Gestaltung ihrer Erwerbsbiographie dienlich sein werden. | | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | 1 | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (1 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 1,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (2 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 2,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |

| | | | | |
|---|-------------------|------|-----|----|
| LV: Wahlveranstaltung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 3,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (4 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 4,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (6 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 6,0 | MP |
| LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (8 LP) | Gruppenunterricht | n.n. | 8,0 | MP |

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

Lehrveranstaltungen nach Angebot der Hochschule aus den Bereichen:

- Nebeninstrument/Klavier für Instrumentalisten
- Musikwissenschaft
- Musiktheorie
- Projekt-, Zeit-, Selbstmanagement
- Musikphysiologie
- Projekte
- etc.

Studienleistungen:

Pro Veranstaltung ein Testat.

Modulprüfung:

Keine differenziert benotete Prüfungsleistung.

11. Abschluss

| 11.1. Sonstige | | | | |
|--|--|----------------|-----------------------|-------------|
| Modulbezeichnung: | Bachelorarbeit Violine | | | |
| Modulcode/-art: | MO-BA-Violine | Pflichtmodul | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Stephan Picard | | | |
| Semester und Rhythmus: | 8. FS | jedes Semester | Dauer: 1 Semester | |
| Verwendbar in: | B. Mus. Violine | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | Besondere Zulassungsvoraussetzungen §7 PO | | | |
| Vergabe und Leistungspunkte: | Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind. | LP: 12,00 | Workload: 360 Stunden | |
| Benotungssystem: | Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben. | | | |
| Kompetenzen: | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> ·verfügen die Studierenden über ein umfangreiches Repertoire mit stilistischer Vielfalt, können dieses auf einem professionellen technischen und interpretatorischen Niveau darbieten und mit der notwendigen Differenziertheit selbständig erweitern ·haben die Studierenden eine eigene Klangvorstellung entwickelt und können diese sowohl technisch als auch interpretatorisch umsetzen ·besitzen die Studierende ein sicheres Stilempfinden ·können die Studierenden ein Werk mit hohem technischen und interpretatorischem Können ausführen ·können die Studierenden ihr musikalisches Können auch unter erhöhtem Druck in berufsrelevanten Situationen ein- und umsetzen ·verfügen die Studierenden über individuelle Übe- und Probetechniken und können diese zielführend einsetzen ·können die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten und Techniken reflektieren und eigenständig auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen ·können die Studierenden als verantwortliche Künstlerpersönlichkeiten eigene künstlerische Aussagen vertreten | | | |
| Lehrveranstaltungen | Unterrichtsart | SWS: | LP: | FS*: |
| LV: Künstlerische Bachelorarbeit | Konzert | 00,00 | 9,0 | 8 |
| LV: Schriftliche Bachelorarbeit | schriftliche Bachelorarbeit | 00,00 | 3,0 | 8 |
| * Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP) | | | | |
| Modulinhalte: | Individuelle Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation der künstlerischen Bachelorarbeit. | | | |
| Studienleistungen: | Keine Studienleistung. | | | |
| Modulprüfung: | | | | |

Prüfungsleistungen:

2 Prüfungsteile: Konzert (90 %) und schriftliche Bachelorarbeit (10 %)

Prüfungsanforderungen:

Die Prüfung Konzert ist ein öffentliches Kammerkonzert bzw. ein öffentlicher Soloabend von ca. 45 Minuten Dauer. Das Programm wird von der Kandidat_in ausgewählt und hat repräsentative Werke verschiedener Stilepochen wie ein barockes Werk, ein modernes Werk, ein Werk virtuoson Charakters und eine Sonate oder ein Kammermusikwerk zu enthalten. Eines der Werke muss vollständig aufgeführt werden. Bei Überlänge behält sich die Kommission vor, Teile des Programms auszuwählen.

Bitte beachten: Im gesamten Prüfungsprogramm der Module „Hauptfach Violine IV“ und „Bachelorarbeit Violine“ müssen Werke der für das Instrument wesentlichen Stilepochen— mindestens vier, darunter ein zeitgenössisches Werk oder ein Werk Neuer Musik— enthalten sein.

Als Werke Neuer Musik gelten Werke von Carter, Holliger, Crumb, Kurtág, Zimmermann, Henze, Yun etc. oder Werke der II. Wiener Schule (z. B. Schönberg, Webern, Berg und Bartók (Sonaten und Konzerte) können auch vorgetragen werden. Als Werk virtuoson Charakters gelten beispielsweise eine Caprice von N. Paganini oder ein Werk der romantisch-virtuoson Literatur mit Klavierbegleitung (z. B. Saint Saens— Introduction und Rondo capriccioso). Schriftliche Bachelorarbeit: Die schriftliche Bachelorarbeit wird in Form eines Programmheftes zur Prüfungsprogramm von ca. 3–5 Seiten erbracht.

